

11 Sozialunternehmer stehen im Finale um den empowering people.Award 2019 - Jetzt für den Community-Preis abstimmen!

München (ots) - Die Finalisten für den empowering people.Award 2019 der Siemens Stiftung (<https://www.empowering-people-network.siemens-stiftung.org/en/award/>) stehen fest. Aus 800 Einreichungen aus 86 Ländern wurden elf vielversprechende Unternehmen ausgewählt. Bei der Preisverleihung am 11. Juli 2019 in Kairo geht es für die Finalisten um die ersten drei Plätze und einen zusätzlichen Special WASH Award.

Jedes eingereichte Projekt wurde auf seine technische Funktionalität, lokale Anwendbarkeit und sozialen Auswirkungen sowie auf die finanzielle und geschäftliche Nachhaltigkeit hin geprüft.

Die Finalisten sind:

- AUTARCON, Deutschland: Solartechnik zur Desinfektion von Trinkwasser in Afrika und Asien.
- BLUETOWN, Dänemark: WiFi-Verbindungen für die letzte Meile in Tansania, Ghana und Indien.
- INNOVISION, Indien: Zugang zur digitalen Welt für Sehbehinderte in Ägypten, dem Nahen Osten, den USA und Indien.
- LIVOX, Brasilien: ermöglicht nonverbal kommunizierenden Menschen Kommunikation und Lernen durch intelligente Algorithmen.
- Mind Rockets, Jordanien: virtuelle Übersetzungsmöglichkeiten für Gehörlose und Schwerhörige.
- Nilus, Argentinien: digitale Technologie gegen die Verschwendung von Lebensmitteln zugunsten Bedürftiger.
- NONSPEC, USA: erschwingliche Gelenk-Prothesen, in Indien und Ruanda im Einsatz.
- SABAQ, Pakistan: Lernsoftware für den Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung für Kinder.
- SESI TECHNOLOGIES, Ghana: kostengünstiges Gerät zum Messen der Getreidefeuchte.
- SOLshare, Bangladesh: Peer-to-Peer-Energiemodell zum Kampf gegen Energiearmut.
- WASHKing, Ghana: Toilettenanlagen für Menschen mit wenig Einkommen.

Ab heute kann zudem online abgestimmt werden, welche der Lösungen den

Community-Preis erhalten soll.

Jeder Finalist wird sein Unternehmen und die eingereichte Lösung vor der multidisziplinären Jury und einem internationalen Fachpublikum präsentieren. Die Jury entscheidet dann über die den Hauptgewinner und die weiteren Platzierten des Wettbewerbs. Der erste Preis ist mit 50.000 Euro dotiert, der zweite mit 30.000 Euro, der dritte mit 20.000 Euro. Zusätzlich werden sieben Preise von je 10.000 Euro vergeben. Ein mit 20.000 Euro dotierter Special WASH Award wird von Knorr Bremse Global Care gestiftet. Der Community-Preis in Höhe von 10.000 Euro wird für die Lösung vergeben, die die maximale Anzahl von Online-Votes erhält.

Die Finalisten erhalten zudem eine exklusive Mitgliedschaft im empowering people. Network, einem internationalen Netzwerk von Sozialunternehmern und Experten für Technik und Entwicklungsarbeit (<https://www.empowering-people-network.siemens-stiftung.org/>). Die Gewinnerlösungen werden auch Teil einer öffentlich zugänglichen Solutions Database.

Weitere Informationen unter:

www.empowering-people-network.siemens-stiftung.org/ #epAward2019

~

Rückfragehinweis:

Siemens Stiftung

Julia Kirchweger

Tel. +49 89 540487 110

julia.kirchweger@siemens-stiftung.org

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/DE78745/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0065 2019-06-05/10:20

051020 Jun 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190605_OTS0065